

Sprachbausteine - Lückentext (Niveau B2-C1)

Lesen Sie den folgenden Text und schreiben Sie den richtigen Buchstaben (A - R) hinter die Nummern 1 - 12 unten. Sie können jedes Wort nur einmal verwenden! 6 Wörter bleiben übrig.

Was sind Verschwörungstheorien?

Verschwörungstheorien gibt es schon seit vielen Jahrhunderten. Sie entstanden in Europa und wurden von dort in alle Welt getragen. Doch erst mit dem Internet nahm die ----- 1 ----- rasant zu. Schon in alten Zeiten gab es Verschwörungstheorien. Das war auch im Mittelalter so: Als die Pestepidemie im 14. Jahrhundert Europa heimsuchte und Millionen Menschen das Leben kostete, wurden bald Juden beschuldigt, Brunnen zu vergiften. Diese Lüge entfachte Pogrome, die ganze jüdische Gemeinden auslöschten. Und sie ist bis heute die Grundlage zahlreicher judenfeindlicher Erzählungen. Auch die ----- 2 ----- gegen Hexen, die vom 15. bis zum 18. Jahrhundert zur Hexenverfolgung führten, können als eine der ersten großen Verschwörungstheorien gelten.

Unter den bekanntesten Verschwörungstheorien des 20. Jahrhunderts sind: Die Mondlandung hat nie stattgefunden; Michael Jackson ist nicht gestorben, sondern er lebt irgendwo ein entspanntes Leben; Außerirdische regieren die Welt. Es gibt sogar Leute, die denken, dass die US-Regierung und der israelische Geheimdienst die Terroranschläge vom 11. September 2001 selbst geplant und ausgeführt haben.

Auch in ----- 3 ----- der Corona-Pandemie werden Verschwörungstheorien populärer und bedrohlicher.

Fast so schnell wie das Virus selbst verbreiteten sich ab Anfang 2020 auch Verschwörungstheorien zum Corona-Virus. Einige Verschwörungstheorien: „Das Coronavirus existiert gar nicht. Das wahre Motiv für den Lockdown ist, die Einwanderung zu stoppen, oder eine kleine Elite will die ----- 4 ----- über die Bevölkerung erlangen.“ „Bill Gates steckt hinter der „Pandemie“, um einen globalen Impfwang durchzusetzen und so die Weltbevölkerung zu dezimieren.“

Die Verschwörungstheorien verbreiteten sich rasend schnell über die sozialen Medien - vor allem tausendfach geteilte Videos selbsternannter Experten. In kürzester Zeit verließen aber diese falschen Nachrichten den virtuellen Raum und tausende Menschen fanden sich regelmäßig zu Protesten und Demonstrationen gegen Corona-Maßnahmen zusammen - nicht nur in Deutschland, sondern auch in weiteren europäischen Ländern.

Laut verschiedenen sozialpsychologischen Studien gelten Verschwörungsmythen oft als eine Strategie gegen Unsicherheit, Angst und Machtlosigkeit. Wenn Menschen aufgrund privater Problemlagen oder gesellschaftlicher Krisen das Gefühl haben, keine Kontrolle zu haben und sich ohnmächtig fühlen, versuchen sie Strategien zu finden, um ----- 5 ----- umzugehen - und Verschwörungserzählungen können so eine Strategie sein. Wenn große Unsicherheit herrscht, dann gibt eine Verschwörungserzählung einem Menschen subjektiv die Möglichkeit, eine Situation ----- 6 ----- Kontrolle zu bringen. Es gibt klare Verantwortliche für eine unübersichtliche Situation, klare Verantwortliche, die etwas Böses im Schilde führen. Das verschafft einem eine Form von Sicherheit. Grundsätzlich weisen Menschen, die an Verschwörungstheorien glauben, ein

starkes Misstrauen in den Staat und seine Institutionen auf. Hinzu kommt ein großer Vertrauensverlust in die etablierten Medien, der in den letzten Jahren stärker zugenommen hat. Es gibt auch eine andere Erklärung, warum Menschen an Verschwörungen glauben. „Die Wahrheit“ zu sehen, kann auch das Gefühl verstärken, klug und besonders zu sein und damit den eigenen ----- 7 ----- erhöhen. Sie fühlen sich als die Auserwählten und Opfer von negativen Mächten und fühlen sich aufgerufen, ----- 8 ----- gegen diese geheimen Kräfte zu leisten. Verschiedene Studien haben gezeigt, dass insbesondere Menschen, die ein starkes Bedürfnis danach haben, sich einzigartig zu fühlen, an Verschwörungserzählungen glauben. Man selbst ist in diesem Weltbild automatisch der Wissende und Gute, während die anderen entweder als Teil der Verschwörung gesehen oder als „Schlafschafe“ diffamiert werden, die ----- 9 ----- der Regierung, den Medien oder dem etablierten Gesundheitswesen blind hinterherlaufen. Menschen glauben also auch deswegen an Verschwörungen, weil sie sich dadurch besser fühlen können.

Hinter Verschwörungstheorien stehen häufig demokratiefeindliches Denken, autoritäre, rechtspopulistische und nationalistische ----- 10 ----- und somit die Gefahr einer politischen Radikalisierung. Verschwörungsanhänger akzeptieren keine vernünftige oder wissenschaftliche ----- 11 -----, sodass die Kommunikation mit ihnen immer schwieriger wird. Der Versuch, die konspirativen Erzählungen faktenbasiert zu entkräften, führt zumeist ins Leere oder ----- 12 -----, dass sich die Fronten verhärten.

Doch wie spricht man am besten mit Familienangehörigen und Freund*innen, die an Verschwörungsmysmen glauben? Der Umgang mit Verschwörungsanhängern ist schwierig. Es gibt aber interessante Webseiten, wo man Ratschläge finden kann, die Betroffenen helfen.

(November 2022)

A. dafür	1. _____
B. damit	2. _____
C. dazu	3. _____
D. Erklärung	4. _____
E. Geschichte	5. _____
F. Kontrolle	6. _____
G. Krieg	7. _____
H. Kritiken	8. _____
I. mutig	9. _____
J. Selbstwert	10. _____
K. Stereotypen	11. _____
L. Überzeugungen	12. _____
M. unkritisch	
N. unter	
O. Verbreitung	
P. Widerstand	
Q. Zeiten	
R. zur	

Lösung

1. Verbreitung
2. Stereotypen
3. Zeiten
4. Kontrolle
5. damit
6. unter
7. Selbstwert
8. Widerstand
9. unkritisch
10. Überzeugungen
11. Erklärung
12. dazu